

Mainzer Studie zu Stress, Emotionen und Gehirnstrukturen

Teilnehmer gesucht

Veränderungen von Stress, Emotionen und Gehirnstrukturen bei der Bipolaren Störung

Für eine Studie an der Universität Mainz suchen wir zum einen Personen, die **erst eine** manische Phase hatten und zum anderen Personen, die **bereits mehrere** manische Phasen erlebt haben. Beide Personengruppen können an unserer Studie teilnehmen. Darüber hinaus möchten wir psychisch **gesunde Verwandte ersten Grades** (Eltern, Kinder, Geschwister) untersuchen.

Wir möchten herausfinden, inwiefern die Chronifizierung von Bipolar-I Erkrankungen einen Einfluss auf das Zusammenspiel von Stress, Emotionen und Gehirnstrukturen hat. Dabei interessiert uns, ob bestimmte Veränderungen in diesen Bereichen bereits in frühen Erkrankungsstadien erkennbar sind oder ob sie erst mit zunehmendem Fortschreiten der Krankheit sichtbar werden. Schließlich möchten wir Faktoren identifizieren, die vor der Erkrankung schützen, indem wir auch gesunde Verwandte ersten Grades untersuchen.

Die Studienteilnahme dauert insgesamt ca. 5 - 7 Stunden und umfasst unter anderem eine Untersuchung im MRT (ca. 1h). Ihre Teilnahme wird mit 12 €/Stunde vergütet. Darüber hinaus erspielen Sie in einem Geldgewinnspiel im MRT noch einen weiteren Geldbetrag, der Ihnen zusätzlich zu Ihrer Studienvergütung ausbezahlt wird.

Für Personen mit diagnostizierter Bipolar-I Störung:

- Alter: 18-65 Jahre
- Keine Metallimplantate
- Aktuell keine depressive oder (hypo-)manische Episode
- Kein rapid cycling

Für Verwandte ersten Grades (Eltern, Kinder, Geschwister):

- Alter: 18-65 Jahre
- Keine Metallimplantate
- Keine aktuelle oder in der Vergangenheit liegende psychische Erkrankung
- Erkrankter Verwandter muss diagnostizierte Bipolar-I Störung haben

Wir freuen uns, wenn Sie uns bei unserem spannenden Forschungsvorhaben unterstützen möchten.

☐☐Kontakt:

M. Sc. **Eva Elisa Schneider**

Abteilung für Klinische Psychologie und Neuropsychologie

Psychologisches Institut, Universität Mainz

Telefon/Anrufbeantworter: 06131-39 39 232

E-Mail: bipolar@uni-mainz.de (Betreff: FUNDO-Bipolar oder FUNDO-Verwandte)

[Flyer zur Studie](#) zum Download